

In der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften,  
am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie (Prof. Dr. Mark Lutter),  
ist in Kooperation mit dem Institut für Glücksspiel und Gesellschaft (GlüG),

zum 01.04.2025, befristet bis zu 3 Jahren,

eine Stelle als

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (Doktorand\*in)**

mit 50 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) in Soziologie (oder einem vergleichbaren sozialwissenschaftlichen Studiengang).
- Erwartet werden einschlägige Kenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung sowie Interesse an der Thematik Glücksspiel und Gesellschaft.
- Von Vorteil sind inhaltliche Expertisen in den Bereichen Wirtschaftssoziologie, Kulturosoziologie, Sozialstrukturanalyse/Ungleichheitsforschung und/oder Analytische Soziologie.
- Die Möglichkeit zur Promotion wird gegeben.

Aufgaben und Anforderungen:

Das Institut für Glücksspiel und Gesellschaft (GlüG) ist ein Forschungsinstitut zur Erforschung der gesellschaftlichen Bedeutung des Glücksspiels in seinen unterschiedlichen Formen. Der\*die Stelleninhaber\*in ist angebunden an das GlüG und soll in diesem Rahmen eigenständig soziologische Forschungsfragen im Bereich Glücksspiel und Gesellschaft bearbeiten.

Zu den zentralen Aufgaben zählen die eigenverantwortliche Konzeption und Durchführung eines Dissertationsvorhabens im Bereich der Soziologie des Glücksspiels, das eigenständige Verfassen wissenschaftlicher Publikationen sowie die Koordination und Mitarbeit am GlüG.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Herr Prof. Dr. Mark Lutter ([lutter@uni-wuppertal.de](mailto:lutter@uni-wuppertal.de)).

**Kennziffer: 25002**

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartner für das Anschreiben ist Herr Prof. Dr. Lutter.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

**Bewerbungsfrist: 17.02.2025**